

Presseinformation

Herzwochen 2019: Wie schütze ich mich vor dem plötzlichen Herztod?

Es kann jeden treffen und jederzeit passieren, auch beim Sport: Urplötzlich sackt jemand zusammen und verliert das Bewusstsein – es kommt zum plötzlichen Herztod.

Rund 65.000 Menschen erleiden jedes Jahr in Deutschland einen Herzstillstand. Fast immer steckt ein unentdecktes Leiden dahinter: ein Herzklappenfehler, ein entzündeter Herzmuskel oder eine Verkalkung der Herzkranzgefäße.

Der direkte Auslöser eines plötzlichen Herztodes ist meistens das sogenannte Kammerflimmern, eine Herzrhythmusstörung, bei der das Herz nur noch unkoordiniert zuckt.

Über Ursachen, Auslöser und Vorboten sowie mögliche Therapien und Vorsorgemaßnahmen informiert Sportmediziner Dr. Hans-Peter Remmlinger, Chefarzt für Innere Medizin und Kardiologie im DRK-Krankenhaus Clementinenhaus, im Rahmen der bundesweiten Herzwochen im November.

Herzlich willkommen zum kostenlosen Vortrag

„Bedrohliche Rhythmusstörungen: Wie schütze ich mich vor dem plötzlichen Herztod?“

**Mittwoch, 20. November, um 17.00 Uhr
Clementinenhaus, Lützerodestr. 1, Hannover-List.**

Die Informationsveranstaltung findet im Rahmen der Reihe „Wissen über Gesundheit und Krankheit“ in der „Clemiteria“ (UG) statt,

08.11.2019

**DRK-Krankenhaus
Clementinenhaus**

Lützerodestraße 1
30161 Hannover
Tel. 0511 3394-0
Fax 0511 3394-3326
www.clementinenhaus.de
info@clementinenhaus.de

**Ansprechpartnerinnen
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit**

Susanne Thiem
Tel. 0511 3394-2630
sthiem@clementinenhaus.de

Sybille Nobel-Sagolla / syno-kom
Tel. 0171 837 7 837
info@syno-kom.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität